

Marko Ivanisin, Simon Hauptman

3. Comenius-Qualitätsbewertung für Lehr- und Lernmanagementsysteme (LMS) Qualitätsanforderungen und Qualitätskriterien (*Kurzfassung – Bewertungsbogen*)

Lehr- und Lernmanagementsysteme (LMS) sind IKT-basierte Systeme, die Bildung unterstützen bzw. Bildung ermöglichen können wie Plattformen, Netzwerke sowie Autorensysteme, interaktive Systeme.

Was wir hier traditionell LMS nennen, verstehen wir gemäß der heutigen technischen Entwicklung als Software-Interface im Bildungseinsatz. Unabhängig von Benennung ist es wesentlich für die unten angeführte Kriterien, dass wir vom technischen Bindeglied/Medium zwischen Lehrern und Lernenden reden und somit von dem wohl wesentlichsten Teil einer technisch unterstützten Lehr-/Lernsituation. LMS strukturiert nämlich die Kommunikation, genauer noch: die Beziehung zwischen den beiden Parteien und ist damit für die Organisation der Lehr-/Lernsituation verantwortlich. Unter diesen gedanklichen Voraussetzungen entstand der nachfolgende „Kriterienkatalog“ für LMS. Zur Bewertung von LMS werden folgend vier Evaluierungsbereiche empfohlen:

Teil I Lehrer-Perspektive

Teil II Lerner-Perspektive

Teil III Kommunikation, Kreativität, Innovation

Teil IV Technische Perspektive, Administration.

Bewertungsbogen LMS

Lehr- und Lernmanagementsysteme

Kriterienbewertung und Konzeptionsbewertung

| Teil I: Lehrer-Perspektive | | |
|---|--|---------------------------|
| Anforderungen an die Lehrer-Perspektive von Lehr- und Lernmanagementsystemen | | |
| Qualitätskriterien | Prüfaspekte | Punkt- wertung |
| 1. Lehrplan, Kursorganisation | <ul style="list-style-type: none"> • Der Lehrer kann den Kurs nach seinen Wünschen und Interessen in Bezug auf Inhalt, Schwierigkeit und pädagogisch-didaktische Gestaltung bearbeiten. • Produkt erlaubt dem Lehrer Einheiten zu definieren deren Status (nach Wichtigkeit oder Modus) und Umfang • Produkt unterstützt Organisation durch Zeitvorgaben (Termine) und Meilensteine • Produkt gibt klare Übersicht über die Struktur des Lehrplans und über die Struktur aller Einheiten, deren Inhalte und Aktivitäten (Verzeichnis) • Lehrplan kann im Verlauf des Kurses geändert/angepasst werden, ebenso Status und Umfang von Lehreinheiten ohne dabei Inhalte und Aktivitäten ändern zu müssen | <input type="text"/> |
| 2. Effektive Nutzung | <ul style="list-style-type: none"> • Der Produktaufbau ist (aus der Sicht des Nutzers) überschaubar, unkompliziert und bietet intuitive (leichte) Nutzung. • Umfang der Funktionen/Befehle ist rationalisiert und angepasst an die Produkt-Komplexität (nicht zu viele Funktionen) • Befehle (Begriffe und Symbole) sind klar, verständlich und konsistent auf verschiedenen Ebenen des Produktes. • Bei Nutzung des Produktes ist klar auf welcher Ebene man sich befindet und welche Aktionen (Befehle) verursachen entstehende Veränderungen. | <input type="text"/> |

| | | |
|-------------------------------------|--|----------------------|
| 3. Didaktische Gestaltung | <ul style="list-style-type: none"> • Das Produkt bietet die Umsetzung von verschiedenen Aktivitäten zur Didaktik (Bewertung, Kommunikation, Zusammenarbeit) unterstützt, hier einige Aktivitäten: Beurteilung: Anwesenheit, Fragebögen (Quiz), Content-Upload Kommunikation: Chat, Forum, Feedback (Q & A) Zusammenarbeit: Gruppenbildung, Wiki • Didaktische Werkzeuge / Aktivitäten sind nicht auf bestimmte Zielgruppe von Lernenden begrenzt - das Produkt kann in allen Bildungsstufen (Primär- und Sekundarschulen, Fakultäten, Erwachsenenbildung) und in akademischen oder wirtschaftlichen Organisationen eingesetzt werden (z.B. in Hinsicht auf Urheberrechte: Akademiker neigen zu Creative Commons, Unternehmen wollen exklusive Autorenrechte) • Es ist klar oder erklärt, welche Aktivitäten für welche (didaktische) Zwecke eingesetzt werden, zB Feedback für Reflexionen zum bearbeiteten Thema/Vortrag • Jede Aktivität ist leicht zu erkennen (für Lehrer und Schüler) durch das entsprechende Symbol. • Das Produkt lädt Lernende ein eigene Profile für den Bildungseinsatz (z.B. Upload- und Organisieren von Inhalten für das individuelle Lernen) und den Kommunikationseinsatz (z. B. gemeinsame Nutzung von Dateien für kollaboratives Lernen). | <input type="text"/> |
| 4. Didaktische Unterstützung | <ul style="list-style-type: none"> • Lehrern wird Hilfe angeboten (automatisierte Erklärungen und / oder persönliche Assistenz) für didaktische Gestaltung; z.B. es werden Vorteile (z.B. selbständiges Lernen) und Nachteile (z.B. kein Verfolgen von Lerneraktivitäten | <input type="text"/> |

| | | |
|-------------------------------------|---|----------------------|
| | <p>möglich) erklärt für den Einsatz der Möglichkeit, dass sich Lernende Inhalte herunterladen können (anstatt sie nur online zur Verfügung zu haben).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Produkt fördert konstruktives, relevantes und häufiges Feedback, dass didaktische Maßnahmen klärt und aufbaut. • Produkt bietet Zugang zu weiteren Quellen, online und offline (CD-ROM, Bücher etc.) die Helfen Didaktik zu verbessern. | |
| 5. Inhaltserstellung | <ul style="list-style-type: none"> • Inhalt kann direkt im Produkt erstellt werden (kein Upload benötigt um Inhalte zu erstellen) und hochgeladen in verschiedenen Dateiformaten. • Das Material (ob erstellt oder hochgeladen) ist leicht erkennbar (für Lehrer und Lernende) durch das entsprechende Symbol. • Erstellung von Inhalten (einschließlich Upload) verfolgt didaktische Ziele - Produkt ermöglicht Betonen, Ausweiten und andere Maßnahmen, die auf Bedürfnisse von Lehrern angepasst sind. | <input type="text"/> |
| 6. Beurteilung von Lernenden | <ul style="list-style-type: none"> • Das Produkt umfasst und kann angepasst werden an verschiedene Methoden der Wissensüberprüfung: automatisiertes Feedback (z.B. im Quiz) oder persönliches Mentoring (z.B. bei Einreichen von Aufgaben). • Bewertung von Lernenden umfasst verschiedene Methoden (Statistik, Ranglisten, Kommentare, Auszeichnungen etc.). • Tests unterscheiden sich in ihrer Form (multiple choice, Forschungsergebnisse, Konsistenzanalyse, eigene Entwürfe etc.) und setzen verschiedene Medienformate ein. • Fortschritt der Lernenden ist jederzeit beobachtbar. | <input type="text"/> |

| | | |
|---------------------|---|--------------------------|
| | <ul style="list-style-type: none">• Der Lerneinsatz (Teilnahme und Fortschritt) ist gut sichtbar. | |
| Gesamtpunkte | Summe der Punktwerte | <input type="checkbox"/> |
| Gesamt | Gesamtpunkte dividiert durch Anzahl der Evaluierungen / arithmetisches Mittel, 1 Kommastelle | <input type="checkbox"/> |

Verbale Konzeptionsbewertung nach Kriterien für die Evaluierung: Lehrer-Perspektive

Die Evaluierung von Lehr- und Lernmanagementsystemen erfolgt nach Anwendung der einzelnen Prüfaspekte für die Qualitätskriterien: **1. Lehrplan / Kursorganisation; 2. Effektive Nutzung; 3. Didaktische Gestaltung; 4. Didaktische Unterstützung; 5. Inhaltserstellung; 6. Beurteilung von Lernenden**

| |
|--|
| |
|--|

| Teil II: Lerner-Perspektive Anforderungen an die Lerner-Perspektive von Lehr- und Lernmanagementsystemen | | |
|---|---|---------------------------|
| Qualitätskriterien | Prüfaspekte | Punkt- wertung |
| 1. Kursinformatio- nen, Motivation | <ul style="list-style-type: none"> • Produkt sieht vor, Einführung in den Kurs (das kann als Motivation für Inskription von Lernenden eingesetzt werden) und gibt Hinweise für Lehrer wie die Einführung zu gestalten: z.B. Die Einführung in den Kurs berücksichtigt Hintergründe, Leistungsstufen und Erwartungen von Lernenden, einschließlich ihrer persönlichen Lernziele, oder gibt die Attribute der Lernenden an für die der Kurs gemacht ist. Eine Kurs-/Programmüberblick und Begründung wird angegeben, wie dieser Kurs mit anderen Kursen zu verbinden ist und was sein Wert im ganzen Programm ist. • Jede Einheit sieht Informationen vor, die für didaktische Zwecke verwendet werden können (Motivation, Grundlagen, Ziele/Ergebnisse etc.) | <input type="text"/> |
| 2. Navigation | <ul style="list-style-type: none"> • Produkt gibt immer die Position des Benutzers innerhalb des Produktes an, z.B. Leisten in Seiten-Kopf- oder Fuß zeigen an wo sich der Benutzer im Inhalt befindet • Seitengestaltung und Steuerelemente sind konsistent, d.h. immer/auf jeder Seite erkennbar. • Die Benutzeroberfläche ist klar, prägnant, präzise und verständlich. • Die Funktion der einzelnen Symbole oder Schaltflächen sind erklärt und für die Nutzer intuitiv verständlich. | <input type="text"/> |
| 3. Intuitive Nutzung | <ul style="list-style-type: none"> • Die Nutzer haben keine Schwierigkeiten mit Bedienung der Navigation und können sich auf den Inhalt konzentrieren. | <input type="text"/> |

| | | |
|--|--|----------------------|
| | <ul style="list-style-type: none"> • Es ist immer klar wie der Nutzer weiter/zurück kommt und was als nächstes von ihm erwartet wird. | |
| 4. Inhaltsbearbeitung | <ul style="list-style-type: none"> • Lernende können herunterladen und speichern in verschiedenen Formaten (doc, pdf, etc.), auf verschiedene Medien (Computer, USB etc.) und Inhalte drucken. • Es gibt verschiedene Ebenen von Inhalten, die verschiedene Aktivitäten (Restriktionen) von Lernenden implizieren; z.B. Produkt hat die Option Lernenden zu erlauben (durch Bestätigung des Lehrers) Inhalte von Lehrern zu verändern (aktualisieren, anpassen etc.). • Einstellungen zur Inhaltsbearbeitung können so eingestellt werden, dass sie Kompetenzen der Lernenden (Zielgruppe) angepasst werden. | <input type="text"/> |
| 5. Personalisierung und Anpassung | <ul style="list-style-type: none"> • Das Produkt ermöglicht Lernenden Profile zu erstellen (in verschiedenen Medienformaten, wie z.B. Texte, Bilder, Videos, Audiodateien, etc.) • Das Produkt ermöglicht Anpassung an die Leistung der Lernenden indem es Standardeinstellung anpasst (z.B. Ausschalten von Ton, Wechsel zwischen Text und Ton-Wiedergabe) und Anpassung des Schwierigkeitsgrades (z.B. Aufgaben mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden). • Das Produkt bietet verschiedene Templates zur Erstellung von Profilen. • Lernende können das Produkt nach seinen Wünschen und Interessen in Bezug auf Inhalt, Schwierigkeit und benötigte Hilfe anpassen. | <input type="text"/> |
| 6. Erfolgskontrolle, Selbsttests | <ul style="list-style-type: none"> • Lernenden können eigenen Fortschritt verfolgen und evaluieren. • Lernenden können im eigenem Tempo fortschreiten und Abschnitte so oft wie nötig wiederholen. | <input type="text"/> |

| | | |
|---------------------|---|--------------------------|
| | <ul style="list-style-type: none"> • Selbsttests sind den Schlussprüfungen ähnlich. • Lernende haben ausreichende Gelegenheiten zu Selbsttests vor und während der Kurseinheiten. | |
| Gesamtpunkte | Summe der Punktwerte | <input type="checkbox"/> |
| Gesamt | Gesamtpunkte dividiert durch Anzahl der Evaluierungen / arithmetisches Mittel, 1 Kommastelle | <input type="checkbox"/> |

Verbale Konzeptionsbewertung nach Kriterien für die Evaluierung: Lerner-Perspektive

Die Evaluierung von Lehr- und Lernmanagementsystemen erfolgt nach Anwendung der einzelnen Prüfaspekte für die Qualitätskriterien:

1. Kursinformationen / Motivation; 2. Navigation; 3. Intuitive Nutzung; 4. Inhaltsbearbeitung; 5. Personalisierung und Adaptivität; 6. Erfolgskontrolle / Selbsttests.

| Teil III: Kommunikation, Kreativität, Innovation | | |
|--|---|---------------------------|
| Anforderungen an Kommunikation, Kreativität und Innovation von Lehr- und Lernmanagementsystemen | | |
| Qualitätskriterien | Prüfaspekte | Punkt- wertung |
| 1. Präsentation, Marketing | <ul style="list-style-type: none"> • Beschreibung/Demo-Präsentation des Systems ist vorhanden um Nutzer anzu- ziehen (z.B. wichtige Informationen über Nutzung/Teilnahme an Online-Kursen) • Marketing-Präsentation/Kommunikation gibt Daten (Zahlen von Institutionen, Lernenden etc.) über die Nut- | <input type="text"/> |

| | | |
|--------------------------------------|--|----------------------|
| | <p>zung/Popularität des Produktes an</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Produkt wirbt mit Bewertungen von Nutzern (Lehrern und Lernenden, z.B. durch "I Like"-Methode) • Das Produkt ist in verschiedenen Sprachen verfügbar | |
| 2. Visuelle Gestaltung | <ul style="list-style-type: none"> • Visuelle Gestaltung widerspiegelt Inhalte und spricht Zielgruppen des Produktes an. • Visuelle Gestaltung (Einsatz von Farben, Schriftarten, Formen etc.) folgt Regeln der Ästhetik und motiviert zur weiteren Nutzung. Es zeichnet sich durch klare Linien, Formen, Kontraste und Gefälligkeit aus. • Mit visueller Gestaltung werden Informationen strukturiert und (ihre Teile) betont. • Visuelle Gestaltung wird verwendet um Navigation zu erleichtern (z. B. Farben zeigen auf gleiche Ebenen/Themen an, Funktionstasten sind immer auf gleichen Stellen zu finden). • Grafiken, Bilder, Symbole und Farben sind verständlich, sinnvoll, ästhetisch ansprechend, motivierend und in hoher Qualität produziert. • Visuelle Elemente behalten ihre Qualität auf verschiedenen Präsentationsmedien (Bildschirme verschiedener Auflösung und Größe, Projektionen etc.) | <input type="text"/> |
| 3. Qualität der Kommunikation | <ul style="list-style-type: none"> • Der Kommunikationsrahmen ist klar, leicht verständlich und gut erkennbar. Inhalt-Darstellung und Verbindungen zum weiteren Inhalten sind im engen funktionalen Zusammenhang. Kommunikative Darstellungen sind übersichtlich strukturiert und betonen wichtige Informationen. • Verwendete Sprache ist verständlich und ihre Nutzung ist grammatikalisch richtig. • Der Ausdruck ist für den Anwender un- | <input type="text"/> |

| | | |
|---|--|----------------------|
| | <p>terstützend und ermutigend.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Produkt impliziert/empfiehlt richtigen Spracheinsatz (implementiert Rechtschreibprüfung und Grammatikprüfung) und bietet verschiedene Ausdrucksarten um auf Vielfalt und Bedeutung der richtigen Sprachnutzung zu zeigen. | |
| <p>4. Interaktion, Kommunikation, Zusammenarbeit</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Interaktion mit dem Produkt (Kurs-Organisation, Inhalte hochladen, Aktivitäten Einsatz etc.) wird durch klare Anweisungen und gutes Hilfe-Management unterstützt • Kurs bietet vielfältige Möglichkeiten zur Interaktion und Kommunikation zwischen Lernenden, zwischen Lernenden und Lehrer, und zwischen den Lernenden und den Inhalt. Hier eine kurze Einordnung der Kommunikationsverläufe: • synchrone (Chats, Konferenzen), asynchrone (Foren, persönliche Mitteilungen), One-to-one (Chats, persönliche Mitteilungen), One-to-many (Foren, Konferenzen), many-to-one/many (Videokonferenzen) • Es können (durch Anleitungen vorgeschlagene) Einschränkungen/Ausweitungen von Interaktionsaktivitäten (de)aktiviert werden. • Die Verfügbarkeit der Lehrers ist angegeben, ebenso wie die Wartezeit für Antworten auf Fragen von Lernenden. • Lernende können selbst Kommunikation und Zusammenarbeit erstellen und organisieren (einschließlich Beschränkungen für Gruppen, nur Lernende etc.) | <input type="text"/> |
| <p>5. Kreativität</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Produkt ermöglicht und fördert kreative Lehr- und Lernformen (z. B. individualisierte Lernwege etc.) • Kreativität wird in verschiedenen Bereichen des Produktes eingesetzt (didaktische- und/oder visuelle Gestaltung, Tech- | <input type="text"/> |

| | | |
|----------------------|--|--------------------------|
| | nik, Motivationsmechanismen etc.) • Didaktik und Technik werden kreativ genutzt und verbindet. | |
| 6. Innovation | • Produkt stellt neue und/oder progressive Funktionen, die die didaktische Nutzung von Medien fördern. | <input type="text"/> |
| Gesamtpunkte | Summe der Punktwerte | <input type="checkbox"/> |
| Gesamt | Gesamtpunkte dividiert durch Anzahl der Evaluierungen / arithmetisches Mittel, 1 Kommastelle | <input type="checkbox"/> |

Verbale Konzeptionsbewertung nach Kriterien für die Evaluierung: Kommunikation, Kreativität, Innovation

Die Evaluierung von Lehr- und Lernmanagementsystemen erfolgt nach Anwendung der einzelnen Prüfaspekte für die **1. Präsentation / Marketing; 2. Visuelle Gestaltung; 3. Qualität der Kommunikation; 4. Interaktion, Kommunikation, Zusammenarbeit; 5. Kreativität; 6. Innovation.**

Teil IV: Technische Perspektive, Administration

Anforderungen an die technische Perspektive und die Administration von Lehr- und Lernmanagementsystemen

| Qualitätskriterien | Prüfaspekte | Punkt- wertung |
|---|--|----------------------|
| 1. Kompatibilität und Zukunftsorientierung | • Das Produkt ist kompatibel mit verschiedener Hard- und Software und es gibt an notwendig Voraussetzungen für einwandfreies Funktionieren (z. B. Internet-Bandbreite, Rechnerleistungen, Plug-Ins etc.). Online-Quellen für diese | <input type="text"/> |

| | | |
|---|--|----------------------|
| | <p>Elemente sind im Produkt vorhanden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Produkt ist kompatibel mit bestehenden Internet (und Software) Standards und bereit an neue Entwicklungen angepasst zu werden. • Das Produkt ist auf den Einsatz auf verschiedenen Hardware orientierte (Mobiltelefone, Tablets etc.) • Materialien können in verschiedenen Formaten verwendet werden und sind kompatibel mit verschiedenen Anwendungen (Software-Unabhängigkeit). | |
| <p>2. Zugang und Funktionalität</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Das Produkt ist ohne zeitliche Einschränkungen leicht zugänglich (vorzugsweise per Online-Anmeldung), reagiert schnell (Abspielen von Videos, Wiederherstellung, Auf- und Herunterfahren etc.) und arbeitet ohne technische Fehler. • Das Produkt (und dessen Gestaltung) kann für Menschen mit besonderen Bedürfnissen und Behinderungen angepasst werden (Schwerhörige, Sehende). • Das Produkt kann mit geringen technischen Kenntnissen auf verschiedene Software- und Hardware angepasst werden. • Das Produkt ermöglicht Arbeiten Offline. • Funktionstasten sind überschaubar (in Menge) und in allen Teilen des Produkts eingesetzt. | <input type="text"/> |
| <p>3. Fehler und Hilfe, Verwaltung</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Fehlermeldungen sind deutlich sichtbar / hörbar, verständlich und Hilfe-Anweisungen sind einfach zu folgen. • Hilfe Anweisungen sind einfach zu finden in jedem Teil des Produktes und können jederzeit ein- oder ausgeschaltet werden. • Hilfe Anweisungen sind für jede Art von technischen Schwierigkeiten oder fal- | <input type="text"/> |

| | | |
|---|---|----------------------|
| | <p>scher Handhabung verständlich.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hilfe- und Fehler-Management wird von Administratoren unterstützt (via Hotline, E-Mail, Tutorials etc.) • Die Verfügbarkeit (Kontakte, Öffnungszeiten etc.) des technischen Supports ist angegeben, und Links zu Online-technischen Informationen zur Verfügung gestellt. | |
| <p>4. Medienqualität und -kompatibilität</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte können in verschiedenen Medien (Audio, Video, Text, Bilder) vorgeführt werden; es wird empfohlen wie, wo und wann die Inhalte am besten zu nutzen sind. • Nutzer wird gewarnt (und bekommt Anweisungen), wenn die Qualität der genutzten/abgespielten Medien nicht der vorgesehenen Qualität entspricht. • Medien sind sinnvoll eingesetzt (in Bezug auf Menge/Häufigkeit, Platzierung, Länge/Umfang und Tiefe/Details des Mediums). • Alle eingesetzten Medien sind in guter Qualität und passen sich verschiedenen technischen Voraussetzungen an. | <input type="text"/> |
| <p>5. Klassenraum-Verwaltung</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Das Produkt gibt dem Lehrer/Zentralrechner die Möglichkeit Kontrolle über Rechner von Lernenden. Alle Hardware (Drucker, Bildschirme etc.) und Software (z.B. Internet-Sperre) können vom Zentralrechner gesteuert werden. • Inhalte und Aufgaben können live vergeben und verändert werden, kontrolliert vom Zentralrechner oder einem anderen Administrator. • Es besteht die Möglichkeit/Simulation ein Rechner der Lernenden in die Rolle des Zentralrechners zu setzen (um Rollentausch zu simulieren). | <input type="text"/> |

| | | |
|--------------------------------------|--|--------------------------|
| | | |
| 6. Institutionelle Verwaltung | <ul style="list-style-type: none"> • Das System ermöglicht Verwaltung von Kursen vom institutionellen Administrator und gibt einen Überblick über alle Kurse auch nach Inhaltsschlagwörtern („Inhaltsbibliothek“), nicht nur nach Kursnamen • Produkt fördert Kommunikation zwischen (und beschränkt auf) Lehrern der verschiedenen Kurse <ul style="list-style-type: none"> - Produkt ermöglicht Verwaltung von Einrichtungen, Arbeitsplätze, Lernenden, Lehrer und Klassen (Rechte und Beschränkungen) • Produkt ermöglicht Suche nach Klassen, Lernenden, Lehrer (beim Drucken von Listen-Klasse), Zimmer-Zuordnungen und Auswertungen. • Der Administrator hat ständigen Live-Überblick über die Lernenden, Klassen etc. | <input type="text"/> |
| Gesamtpunkte | Summe der Punktwerte | <input type="checkbox"/> |
| Gesamt | Gesamtpunkte dividiert durch Anzahl der Evaluierungen / arithmetisches Mittel, 1 Kommastelle | <input type="checkbox"/> |

Verbale Konzeptionsbewertung nach Kriterien für die Evaluierung: Technische Perspektive, Administration

Die Evaluierung von Lehr- und Lernmanagementsystemen erfolgt nach Anwendung der einzelnen Prüfaspekte für die Qualitätskriterien: **1. Kompatibilität und Zukunftsorientierung; 2. Zugang und Funktionalität; 3. Fehler und Hilfe, Verwaltung; 4. Medienqualität und -kompatibilität; 5. Klassenraum-Verwaltung; 6. Institutionelle Verwaltung.**

Gesamtbewertung

| Gesamtbewertung LMS (Arithmetische Kriterienbewertung) | | | |
|---|--|---|--------------------------|
| I | Evaluierung: Pädagogik- Didaktik | Gesamtpunkte (arithmetisches Mittel) | <input type="checkbox"/> |
| II | Evaluierung: Informations- relevanz | Gesamtpunkte (arithmetisches Mittel) | <input type="checkbox"/> |
| III | Evaluierung: Gestaltung - Nutzung | Gesamtpunkte (arithmetisches Mittel) | <input type="checkbox"/> |
| IV | Evaluierung: Technische Umsetzung | Gesamtpunkte (arithmetisches Mittel) | <input type="checkbox"/> |
| Gesamt | | Gesamtpunkte (Summe der arithmetischen Mittel I - IV) | <input type="checkbox"/> |

Anmerkung:

| Interpretation der Gesamtpunktzahl | | |
|---|---|---------------------|
| 18,0 - 20 Punkte | beispielhaftes Lehr- und Lernmana- gementsystem | sehr gut (1) |
| 14,0 - 17,9 Punkte | empfehlenswertes Lehr- und Lernma- nagementsystem | gut (2) |
| 10,0 - 13,9 Punkte | geeignetes Lehr- und Lernmanage- mentsystem | befriedigend (3) |
| 6,0 - 9,9 Punkte | verwendbares Lehr- und Lernmana- gementsystem | ausreichend (4) |
| 5,9 Punkte und weniger | nicht zu empfehlendes Lehr- und Lernmanagementsystem | mangelhaft (5). |

Gesamtbewertung LMS (Verbale Konzeptionsbewertung)

| |
|--|
| |
|--|

